

Inhaltsverzeichnis

Der Schimmelreiter bei Pfullingen 3

<<< vorherige Sage | **Kapitel 3** | nächste Sage >>>

Der Schimmelreiter bei Pfullingen

Eine mündliche Überlieferung aus Betzingen

Zwischen Pfullingen und Gönningen reitet der Schimmelreiter als Jäger gekleidet und trägt seinen eignen Kopf unter dem Arm. Man sagt, es sei dies ein ehemaliger Pächter des Kappler Hofes, von dem noch ein paar alte Mauern stehen. Dieser Pächter beherbergte öfters reisende Kaufleute und brachte sie dann um und plünderte sie aus. Dafür muss er jetzt umgehen. Er reitet aber immer nur von jenem Hof bis zu der Markung nach Pfullingen einerseits und nach Gönningen andererseits, nie weiter. Und deshalb hauptsächlich vermutet man, dass der Schimmelreiter eben jener Pächter sei.

Quelle: *Deutsche Sagen, Sitten und Gebräuche aus Schwaben*, gesammelt von *Dr. Ernst Meier*, Stuttgart, Verlag der J. B. Metzler'schen Buchhandlung, 1852

[sagen](#), [ernstmeier](#), [sagenschwaben](#), [schwaben](#), [pfullingen](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenschwaben120>

Last update: **2025/01/30 17:57**

